

Ich bin der gute Hirte

Text: aus "Glaube, Liebe, Hoffnung"

Musik: Wilhelm Brockhaus (1819-1888)

1. Ich bin der gu - te Hir - te, ich gab_ mein Le - ben_ hin, und
2. Ich bin das Brot des Le - bens, wer glaubt, der_ hun - gert_ nicht; wer
3. Ich bin das Licht auf Er - den, wer mir_ folgt, ir - ret_ nicht, wird

5

möch - te das Ver - irr - te so ger - ne zu_ mir_ ziehn. Ich
mir ver - traut, wird le - ben, er kommt nicht ins_ Ge - richt. Ich
selbst zur Leuch - te wer - den dem, der_ noch oh - ne_ Licht. Nun

9

bin der_ gu - te_ Hir - te, kenn all die_ Schäf - lein_ mein; in
bin der_ Fels_ des_ Hei - les, der Quell, der_ e - wig_ quillt, der
darfst mit_ mir_ du_ wan - deln in mei - nem_ Gna - den - schein, im

13

mei - ne Huld und Gü - te hüll ich sie täg - lich_ ein.
Hei - land al - len Lei - des, der Schmerz und Sor - ge_ stillt!
Re - den, Den - ken, Han - deln für mich ein Zeu - ge_ sein!